



FACHBRIEF NR. 12

MODERNE FREMDSPRACHEN

Themenschwerpunkt:

Die schriftliche Abiturprüfung 2023 und in den darauffolgenden Jahren

Die Fachverantwortlichen werden gebeten, den Fachbrief den unterrichtenden Kolleginnen und Kollegen in geeigneter Form zur Verfügung zu stellen.

Zeitgleich wird er ins Netz gestellt unter:

http://bildungsserver.berlin-brandenburg.de/fachbriefe_bln.html

Autorinnen des Fachbriefs: Sabine Luthe, Dr. Dorothea Nöth

Ihre Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner in der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie:

Sabine Luthe (Fachreferentin für Fremdsprachen/Fachaufsicht Englisch) sabine.luthe@senbjf.berlin.de

Robert Beck (Fachaufsicht Französisch) robert.beck@senbjf.berlin.de

Katrin Baumann (Fachaufsicht Spanisch) katrin.baumann@senbjf.berlin.de

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kolleginnen und Kollegen,

ich hoffe, Sie sind gesund und gut erholt aus den Sommerferien zurückgekehrt und können mit neuer Kraft in das Schuljahr 2022/23 starten.

Zu Beginn des neuen Schuljahres möchte ich Ihnen einige wichtige Informationen zu den schriftlichen Prüfungen 2023, insbesondere zum Abitur 2023, sowie einen Ausblick auf die schriftlichen Abiturprüfungen in den darauffolgenden Jahren geben.

Die Annäherung der Länder in Bezug auf die Fächer mit Bildungsstandards schreitet weiter voran und wird in den kommenden Jahren auch für das gemeinsame Abitur der Länder Berlin und Brandenburg in den Fächern Englisch und Französisch einige Anpassungen notwendig machen. Diese werden die Bearbeitungszeiten, die inhaltliche Ausrichtung der Aufgabenstellungen sowie die Kriterien für die Bewertung der sprachlichen und inhaltlichen Leistung betreffen. Soweit dies möglich ist, werden diese Anpassungen auch auf alle anderen modernen Fremdsprachen übertragen werden.

Ich hoffe, diese Informationen sind für Ihre derzeitigen und zukünftigen Unterrichtsplanungen hilfreich.

Mit freundlichen Grüßen



Sabine Luthé

Inhalt:

1 Die schriftliche Abiturprüfung 2023	3
2 Die schriftliche Abiturprüfung 2024	5
3 Die schriftliche Abiturprüfung ab 2025 in den Fächern Englisch und Französisch	6
4 Das Online-Klausurgutachten ab 2025	10
5 Die schriftliche Prüfung zum mittleren Schulabschluss und zur erweiterten Berufsbildungsreife in der 1. Fremdsprache	10
6 Neuer Rahmenlehrplan für die Sekundarstufe II	11
7 Aktuelle Informationen	11

1 Die schriftliche Abiturprüfung 2023

Die Prüfungsschwerpunkte für die schriftliche Abiturprüfung 2023 sind den Schulen mit der Verwaltungsvorschrift Schule Nr. 5/2021 im März 2021 zugegangen. Sie sind darüber hinaus auf der Homepage der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie unter dem folgenden Link zu finden:

<https://www.berlin.de/sen/bildung/schule/pruefungen-und-abschluesse/abitur/>

Im Vergleich zur Abiturprüfung 2022 hat sich in allen modernen Fremdsprachen jeweils ein Prüfungsschwerpunkt geändert.

Nachdem für die schriftlichen Abiturprüfungen in den modernen Fremdsprachen in den Jahren 2021 und 2022 einige pandemiebedingte Sonderregelungen galten, soll im Schuljahr 2022/23 weitestgehend zum regulären Verfahren zurückgekehrt werden. So wird für die schriftliche Abiturprüfung 2023 keine zusätzliche Sprachmittlungsaufgabe zur Vorauswahl durch die Lehrkraft zur Verfügung gestellt werden und es wird keine einschränkende Hinweise zu den Textsorten in Bezug auf die Wahlaufgabe „Schreiben (Gestalten)“ im Prüfungsteil 1 geben.

Die Textsorten, die von den Prüflingen in der schriftlichen Abiturprüfung 2023 in den jeweiligen Kompetenzbereichen eingefordert werden können, sind der folgenden Tabelle zu entnehmen, die der bereits im Fachbrief Moderne Fremdsprachen Nr. 8 vom Juli 2019 (S. 6) veröffentlichten entspricht:

Textproduktion im schriftlichen Abitur - Textsorten

	Textsorten	
überwiegender AFB	Prüfungsteil 1: Schreiben	Prüfungsteil 2: Sprachmittlung
AFB I und II	Inhaltsangabe	
	gelenkte Zusammenfassung	
AFB II	Analyse	
AFB III (Prüfungsteil 1) bzw. AFB II (Prüfungsteil 2)	(Online-)Artikel	
	Blogeintrag	
	E-Mail	
AFB III	formaler/ persönlicher Brief	
	Leserbrief	
	Kommentar	
	Diskussion	

	Redemanuskript (nur Englisch, Französisch, Italienisch, Portugiesisch, Neugriechisch, Türkisch, Polnisch, Russisch)	
	Drehbuchszene (nur Französisch, Türkisch, Polnisch, Russisch, Neugriechisch)	
	Tagebucheintrag (nur Englisch, Französisch, Spanisch, Italienisch, Türkisch, Polnisch, Russisch)	

Da **Leserbriefe** zunehmend **in Form von E-Mails** an Zeitungen oder Zeitschriften gesendet werden, wird bei dieser Textsorte in den Aufgaben nicht mehr in jedem Fall eine Adresse vorgegeben, sondern nur noch dann, wenn dies auch authentisch ist. In allen anderen Fällen soll der Leserbrief das Format einer E-Mail haben. Das heißt, die Prüflinge ersetzen die Adressen im Kopf des traditionellen Leserbriefes durch eine Betreffzeile, die auf die Textvorlage der Aufgabenstellung oder den Fokus der persönlichen Stellungnahme Bezug nimmt.

Die **Gewichtung der drei Teilaufgaben** zum Kompetenzbereich Schreiben kann, wie bereits im Fachbrief Moderne Fremdsprachen Nr. 8 (S. 6) ausgeführt, seit 2021 in allen modernen Fremdsprachen variabel sein, z. B. 30% - 30% - 40% oder 30% - 35% - 35% oder 20% - 40% - 40%.

Eine größere Flexibilität bei der Gewichtung ist in den Fächern Englisch und Französisch im Zuge der Annäherung der Länder erforderlich geworden.

Wie dem **Handlungsrahmen für das Schuljahr 2022/23** zu entnehmen ist, wird die **Bearbeitungszeit** für die Abiturprüfung 2023 erneut um 30 Minuten verlängert:

- Leistungskurs: 300 Minuten + 30 Minuten → 330 Minuten
- Grundkurs: 270 Minuten + 30 Minuten → 300 Minuten

Den Handlungsrahmen für das Schuljahr 2022/23 finden Sie unter dem folgenden Link:
<https://www.berlin.de/sen/bjf/corona/briefe-an-schulen/>

In den Fächern **Englisch und Französisch** werden ab 2023 mindestens 50% der den Prüflingen vorgelegten Aufgabenstellungen dem gemeinsamen **Abituraufgabenpool der Länder** entnommen sein. Darauf haben sich die Bundesländer auf KMK-Ebene verständigt. In dem entsprechenden Beschluss der Kultusministerkonferenz heißt es:

Die Länder verständigen sich darauf, dass die Poolaufgaben und Entnahmemodalitäten so gestaltet werden, dass die Verwendbarkeit der Aufgaben für jedes Land sichergestellt wird und dass spätestens zur Abiturprüfung 2023 (Deutsch, Mathematik, Englisch, Französisch) [...] jeweils fachspezifisch verbindliche Regeln zur quantitativen Entnahme aus dem gemeinsamen Aufgabenpool gelten. Dabei ist eine Entnahme von mindestens 50 Prozent zu erreichen.¹

Aufgrund der frühzeitigen Implementierung der Operatoren und Aufgabenformate, die in Bezug auf die Poolaufgaben relevant sein können, sowie der inhaltlichen Ausgestaltung unserer Prüfungsschwerpunkte wird für die Länder Berlin und Brandenburg die gemeinsame Entnahme von Abituraufgaben weiterhin unproblematisch sein.

2 Die schriftliche Abiturprüfung 2024

Aufgrund von Vereinbarungen auf KMK-Ebene wird es für die schriftliche Abiturprüfung 2024 eine geringfügige **Änderung in Bezug auf die reguläre Bearbeitungszeit** geben. Gemäß der KMK-Vereinbarung zur Gestaltung der gymnasialen Oberstufe und der Abiturprüfung (Beschluss der Kultusministerkonferenz vom 07.07.1972 i. d. F. vom 18.12.2021) müssen von den Ländern die Bearbeitungszeiten in den Fächern mit Bildungsstandards bis spätestens 2024 vereinheitlicht werden. Folgendes wurde in Bezug auf die Fremdsprachen festgelegt:

In den fortgeführten Fremdsprachen beträgt die Arbeitszeit in den einzelnen Prüfungsmodulen

- für die Aufgabe zum Kompetenzbereich „Schreiben“ auf erhöhtem Niveau 225 Minuten, auf grundlegendem Niveau 195 Minuten einschließlich Auswahlzeit,
- für die Aufgabe zum Kompetenzbereich „Sprachmittlung“ 60 Minuten [...] (KMK-Vereinbarung i. d. F. v. 18.12.2021, S.14)

Ab der Abiturprüfung 2024 gelten somit die folgenden regulären Bearbeitungszeiten inklusive Auswahlzeiten:

- Leistungskurs: 285 Minuten
- Grundkurs: 255 Minuten

¹ https://www.kmk.org/fileadmin/veroeffentlichungen_beschluesse/2020/2020_10_15-Politische-Vorhaben-LV.pdf

Um die Vergleichbarkeit der Anforderungen in den modernen Fremdsprachen im Land Berlin zu gewährleisten, werden die Bearbeitungszeiten nicht nur für die Fächer mit Bildungsstandards (Englisch und Französisch), sondern für **alle modernen Fremdsprachen** entsprechend angepasst werden.

3 Die schriftliche Abiturprüfung ab 2025 in den Fächern Englisch und Französisch

Bereits seit 2017 kommen in den gemeinsamen schriftlichen Abiturprüfungen der Länder Berlin und Brandenburg in den Fremdsprachen Englisch und Französisch auch Aufgabenstellungen aus dem gemeinsamen Abituraufgabenpool der Länder zum Einsatz. Aufgrund unterschiedlicher Rahmenbedingungen der Länder bestand bis 2020 die Möglichkeit, Poolaufgaben an landesspezifische Regelungen anzupassen. Diese Rahmenbedingungen wurden in den zurückliegenden Jahren Schritt für Schritt angeglichen, um einen nach Möglichkeit modifikationsfreien Einsatz von Poolaufgaben zu gewährleisten.

In einem weiteren Annäherungsschritt wurden länderübergreifend Absprachen zu inhaltlichen Konkretisierungen getroffen und dabei acht Themenfelder festgelegt. Für einen Abiturjahrgang werden ab 2024 jeweils vier der acht festgelegten Themenfelder durch Aufgabenstellungen im Abituraufgabenpool abgedeckt. Im Abstand von jeweils drei Jahren werden zwei Themenfelder ausgetauscht. Allerdings wird anfangs für zwei Themenfelder einmalig ein kürzerer Zeitraum (2024-2026) gelten, um den versetzten Wechsel zu gewährleisten.

Die am IQB vereinbarten Themenfelder sollen für das gemeinsame Abitur der Länder Berlin und Brandenburg erstmalig in der Abiturprüfung 2025 relevant sein.

Zu einer Auswahl der folgenden Themenfelder wird der länderübergreifende Abituraufgabenpool den Ländern zukünftig Aufgabenstellungen zur Verfügung stellen. Bei allen Themenfeldern soll ein zielkultureller Bezug hergestellt werden. Im Fach Englisch ist bei den Themenfeldern 2, 3 und 4 eine Bezugskultur festgelegt.

Englisch

1	<i>The individual and society</i> Questions of identity: ambitions and obstacles, conformity vs. individualism Chances and challenges for society: ethnic, cultural and social diversity, gender issues
2	<i>Politics, culture, society - between tradition and change (Bezugskultur: USA)</i> From past to present: American ideals and realities - freedom, equality and the pursuit of happiness Current issues: questions of identity, political, cultural and social developments

3	<i>Politics, culture, society - between tradition and change (Bezugskultur: Vereinigtes Königreich)</i> From past to present: the Elizabethan Age, the British Empire, postcolonial Britain Current issues: questions of identity, political, cultural and social developments
4	<i>Politics, culture, society - between tradition and change (Bezugskultur: ein weiteres englischsprachiges Land)</i> From past to present: the way to independence and the legacy of British rule Current issues: questions of identity, political, cultural and social developments
5	<i>The media</i> The changing media landscape: traditional and modern media The impact of the media on the individual and society: information, entertainment, manipulation
6	<i>The world of work</i> Changes in the world of work: automation and digitalization, distribution of work and of opportunities The global job market: English as a lingua franca, career paths, competition
7	<i>Global chances and challenges</i> Working towards social, environmental and economic sustainability International relations: conflict and cooperation, peacekeeping, migration
8	<i>Science and technology</i> Scientific and technological progress and its impact on society Visions of the future: utopia vs. dystopia

Die Themenfelder sind auf der Seite des IQB unter dem folgenden Link veröffentlicht:
<https://www.iqb.hu-berlin.de/abitur/dokumente/englisch/>

Französisch

1	<i>modes de vie en transformation</i> la quête de soi les relations humains l'engagement (social, politique, écologique, ...)
2	<i>valeurs</i> vivre les valeurs démocratiques au quotidien réaliser ses rêves face au quotidien faire face aux tentations et aux épreuves du quotidien

3	<i>la France et l'Allemagne au coeur de l'Europe</i> identités nationales et culturelles les relations franco-allemandes depuis 1945 la coopération entre la France et l'Allemagne dans la construction de l'Europe
4	<i>la France et la francophonie</i> l'héritage colonial (aspects politiques, économiques et socio-culturels, ...) la relation entre la France et un autre pays francophone la coopération dans l'espace francophone dans une perspective globale
5	<i>l'individu dans la société</i> les conceptions de vie au XXème et au XXIème siècle la société multiculturelle (migration - immigration - intégration) les valeurs de la société (la démocratie, la liberté, la solidarité, ...)
6	<i>le monde du travail</i> choisir ses études et son métier débuter dans le monde du travail faire face aux défis professionnels
7	<i>les médias - multiples formes de communication au XXI siècle</i> le rôle des médias dans le monde francophone (télévision, internet, presse, ...) les enjeux et les perspectives du numérique la responsabilité des médias (objectivité, liberté d'expression, respect de l'individu), migration
8	<i>les enjeux de la mondialisation</i> pays francophones et protection de l'environnement développement durable et économie responsable en France facettes culturelles françaises face aux effets de la mondialisation

Die Themenfelder sind auf der Seite des IQB unter dem folgenden Link veröffentlicht:

<https://www.iqb.hu-berlin.de/abitur/dokumente/franzoesisch/>

Auch wenn die IQB-Themenfelder nicht 1:1 in den derzeit für Berlin und Brandenburg geltenden Rahmenlehrplänen für Englisch und Französisch wiederzufinden sind, sind sie doch weitgehend mit diesen kompatibel.

Für das gemeinsame Abitur der Länder Berlin und Brandenburg werden daher zunächst weiterhin die veröffentlichten Prüfungsschwerpunkte, die sich auf Inhalte der Rahmenlehrpläne beziehen, maßgeblich sein, denn eine Entnahme von Aufgabenstellungen, die zu unseren Landesschwerpunkten passen, wird weiterhin möglich sein.

Aufgrund der Ländervereinbarungen zur schriftlichen Abiturprüfung sollen im Abitur 2025 und 2026 bei der Bearbeitung von Poolaufgaben zu den Kompetenzen Leseverste-

hen/Schreiben - sowohl anhand von literarischen Texten als auch anhand von nicht-literarischen Texten - Kenntnisse zu einem der folgenden vier Themenfelder nachgewiesen werden:

Englisch

Themenfeld 1 - The individual and society

Themenfeld 2 - Politics, culture, society - between tradition and change

(Bezugskultur: USA)

Themenfeld 5 - The media

Themenfeld 7 - Global chances and challenges

Die Themenfelder 1 und 2 werden bis einschließlich 2029 ihre Gültigkeit behalten, während die Themenfelder 5 und 7 nur für die Abiturprüfungen bis einschließlich 2026 relevant sein werden. Da die Poolaufgaben zum Themenfeld 2 sich auf die Bezugskultur USA beziehen werden, ist diese auch im Land Berlin bei der Vorbereitung auf die schriftlichen Abiturprüfungen 2025-2029 besonders in den Blick zu nehmen. Nähere Angaben werden mit Bekanntgabe der Prüfungsschwerpunkte für den jeweiligen Abiturdurchgang bekannt gegeben werden.

Französisch

Themenfeld 1 - modes de vie en transformation

Themenfeld 4 - la France et la francophonie

Themenfeld 5 - l'individu dans la société

Themenfeld 8 - les enjeux de la mondialisation

Die Themenfelder 1 und 4 werden bis einschließlich 2029 ihre Gültigkeit behalten, während die Themenfelder 5 und 8 nur für die Abiturprüfungen bis einschließlich 2026 relevant sein werden.

Kenntnisse zu den genannten Themenfeldern werden vor allem für die Bearbeitung der Wahlaufgaben im AFB III von Bedeutung sein, da in diesen Aufgaben erwartet wird, dass die Prüflinge inhaltlich über die Textvorlage hinausgehen und Kenntnisse zu den Themenschwerpunkten einbringen.

Grundsätzlich werden in Bezug auf die beiden Wahlaufgaben ab 2025 auch weiterhin die Hinweise aus dem Fachbrief Moderne Fremdsprachen Nr. 8 (S. 8) gelten:

Bei einer dieser Optionen soll eine Textsorte gestaltet werden. Bei der anderen Option sollen in einem zusammenhängenden Text Probleme, Entwicklungen, Positionen und Handlungsmuster von Charakteren, Beziehungen usw. kommentiert, eingeschätzt oder diskutiert werden. Hier kann auch eingefordert werden, dass bestimmte Phänomene [also auch Erfahrungen oder Verhaltensweisen von Figuren in Literatur oder Film] miteinander verglichen werden. Grundsätzlich werden beide Wahloptionen thematisch mit der Textvorlage verknüpft sein. Eine der beiden Optionen wird eine engere Textanbindung aufweisen und das Herstellen von Textbezügen bei der Aufgabenbearbeitung ermöglichen. Als

Grundlage für die Diskussion oder den Kommentar kann auch ein Zitat aus der Textvorlage, ein mit dem Text in thematischem Zusammenhang stehendes Zitat aus einer anderen Quelle oder eine visuelle Darstellung (z. B. Grafik, Cartoon, Illustration, Poster/Plakat) gewählt werden. Wird in den Teilaufgaben 3.1 oder 3.2 Bildmaterial eingesetzt, ist in der Regel keine detaillierte Analyse, sondern eine knappe Zusammenfassung der zentralen Aussagen und deren Wertung gefordert.

4 Das Online-Klausurgutachten ab 2025

Am IQB wurden für die Fremdsprachen Englisch und Französisch Vorlagen für bundesweit einheitliche Bewertungsraster für die sprachlichen und inhaltlichen Leistungen entwickelt.

Diese wurden bereits online unter den folgenden Links veröffentlicht:

<https://www.iqb.hu-berlin.de/abitur/dokumente/englisch/>

<https://www.iqb.hu-berlin.de/abitur/dokumente/franzoesisch/>

Auch Beispielaufgaben des IQB und Aufgaben des länderübergreifenden Pools, die bereits eingesetzt wurden, können Sie unter <https://www.iqb.hu-berlin.de/abitur/> einsehen. In der schriftlichen Abiturprüfung werden die neuen Raster voraussichtlich erstmalig im Abitur 2025 zum Einsatz kommen.

Ein entsprechend angepasstes Online-Klausurgutachten wird rechtzeitig zur Verfügung gestellt werden, damit im Schuljahr 2024/25 spätestens ab dem dritten Kurshalbjahr die in der Abiturprüfung geltenden Korrektur- und Bewertungsmaßstäbe angelegt werden können (vgl. § 14 (6) VO-GO).

Um die Bewertung der sprachlichen und inhaltlichen Leistungen weiterhin nach einheitlichen Kriterien zu gewährleisten, wird das Online-Klausurgutachten für **alle modernen Fremdsprachen** entsprechend angepasst werden.

5 Die schriftliche Prüfung zum mittleren Schulabschluss und zur erweiterten Berufsbildungsreife in der 1. Fremdsprache

Die Vergabe der Schulabschlüsse im Schuljahr 2021/2022 wurde durch die Schulstufen-COVID-19-Verordnung² geregelt.

Die Entscheidung, im Schuljahr 2021/22 keine Prüfungen zur erweiterten Berufsbildungsreife und zum mittleren Schulabschluss durchzuführen, sondern stattdessen eine Lernerfolgskontrolle mit zentralen Aufgaben (LEKzA), ging auf einen Beschluss des Berliner Abgeordnetenhauses zurück. Für das Schuljahr 2022/23 ist derzeit davon auszugehen, dass die zentralen Prüfungen stattfinden werden.

² Zweite Verordnung zur Änderung der Schulstufen-COVID-19-Verordnung 2021/2022 und der Berufliche-Schulen-COVID-19-Verordnung 2021/2022 vom 19. April 2022

Wie bereits im Schreiben an die Schulen vom 19.03.2021 mitgeteilt, werden in der schriftlichen Prüfung zur erweiterten Berufsbildungsreife und zum mittleren Schulabschluss 2023 in der ersten Fremdsprache – bzw. an den Staatlichen Europaschulen Berlin (SESB) in den Europasprachen – erneut nur die Kompetenzbereiche Hör- und Leseverstehen überprüft. Auch in Bezug auf die Überprüfung der Sprechfertigkeit gelten die Vorgaben von 2022, d. h., diese ist im Rahmen des Unterrichts zu überprüfen und somit kein Prüfungsteil.

Die Kompetenzen Schreiben und Sprachmittlung sind schwerpunktmäßig in den Klassenarbeiten zu überprüfen.

Die rechtlichen Vorgaben der Sek I-VO und der AV Prüfungen werden für das Schuljahr 2022/23 entsprechend angepasst. Weitere Angaben zur eBBR/MSA-Prüfung 2023 können dem Handlungsrahmen für das Schuljahr 2022/23 (S. 26-27) entnommen werden.

6 Neuer Rahmenlehrplan für die Sekundarstufe II

In Analogie zum Rahmenlehrplan 1-10 ist auch für die Sekundarstufe II ein neuer Rahmenlehrplan in Kraft gesetzt worden. Teil A „Bildung und Erziehung in der gymnasialen Oberstufe“ und Teil B „Fachübergreifende Kompetenzentwicklung“ sind zum Schuljahr 2022/23 in Kraft getreten und beginnend mit der E-Phase ab diesem Schuljahr für alle Fächer unterrichtswirksam. Für die Fächer Biologie, Chemie und Physik liegen die Fachteile C bereits neu vor. In den kommenden Jahren werden auch die Fachteile C aller weiteren Fächer neu entwickelt werden. Im Bereich der Fremdsprachen beginnt dieser Prozess im Schuljahr 2022/23 für die Fächer Latein und Altgriechisch.

Die Neuentwicklung der Fachteile C für alle weiteren Fremdsprachen wird sukzessive in den darauffolgenden Jahren erfolgen. Ein genauer Zeitplan liegt zurzeit noch nicht vor. Die derzeit gültigen Fachteile C werden daher noch über einen längeren Zeitraum ihre Gültigkeit behalten. Der Rahmenlehrplan für die Sekundarstufe II ist unter dem folgenden Link zu finden:

<https://www.berlin.de/sen/bildung/unterricht/faecher-rahmenlehrplaene/rahmenlehrplae-ne/>

7 Aktuelle Informationen

Transatlantisches Blended Learning-Schulprojekt „Going-Green“ für den Englischunterricht geht in die nächste Runde

Mit über 10.000 teilnehmenden Schülerinnen und Schülern aus Deutschland und den USA zählt das mehrfach preisgekrönte Projekt „Going Green – Education for Sustainability“ seit 2014 zu den erfolgreichsten Schulprojekten in Deutschland. Entwickelt in Kooperation von Leuphana Universität Lüneburg, der U.S.-Botschaft in Berlin und LIFE e.V. zielt das ca. 6-wöchige Blended Learning-Projekt auf den Englischunterricht in der gymnasialen Oberstufe (exakt abgestimmt auf seine curricularen Vorgaben und Kompetenzziele) oder auf

fachübergreifenden Unterricht in englischer Sprache, z. B. in Zusammenarbeit mit den Fächern Politik, Geschichte und Naturwissenschaften. Der Projektlehrplan nähert sich mit vielfältigen aktuellen Materialien, Medien und Bezugspunkten zu den USA dem Thema der nachhaltigen Entwicklung aus verschiedenen thematischen Blickwinkeln in Form von interaktiven, aufgabenorientierten Lernmodulen zu „Plastik“ und „Recycling“, „Stadtentwicklung und Mobilität“, „Fast Fashion“ und „lokaler Lebensmittelproduktion“ sowie dem neu entwickelten Modul zu „Youth Participation in Sustainability Contexts“. In eigenen Nachhaltigkeitsprojekten im Austausch mit Partnerklassen in den USA, Politik, Wirtschaft und NGOs entwickeln die Schülerinnen und Schüler abschließend eigene Produkte und Lösungen zu ausgewählten Themen und Problemstellungen in ihrem Umfeld und können diese für den begleitenden Wettbewerb einreichen. Der „Going Green“-Kurs ist kostenlos. Lehrkräfte, die das Formular „Kursanfrage“ auf der Website teachaboutus.org ausfüllen, erhalten umgehend Ihren eigenen Moodle-Klassenraum und weitere Informationen zum Projekt. Ein Start ist jederzeit im Laufe des Schuljahres möglich. Im Rahmen des Fremdsprachentages Berlin/Brandenburg im Oktober 2022 wird es ein **Fortbildungsangebot** für interessierte Lehrkräfte geben.

Lernausgangslage 7 - DigiLAL 7

Für die Fächer Englisch und Französisch stehen im Schuljahr 2022/23 drei der insgesamt fünf Module ausschließlich als Online-Test bereit:

- Hörverstehen (Online-Test)
- Leseverstehen (Online-Test)
- Verfügen über sprachliche Mittel (Online-Test)
- Schreiben (paper & pencil)
- Sprachmittlung (paper & pencil)

Die Aufgaben zum Schreiben und zur Sprachmittlung sind als paper & pencil Tests angelegt. Um sie bearbeiten und korrigieren zu können, müssen sie heruntergeladen und ausgedruckt werden.

Französisch

Die Aufgaben der DigiLAL 7 können im Fach Französisch je nach Fremdsprachenbeginn zur Lernstandserhebung in unterschiedlichen Jahrgangsstufen eingesetzt werden.

Die Bereitstellung der digitalen **LAL 7 (DigiLAL)** erfolgt für alle Schulen über das **ISQ-Portal** (<https://portal.isq-bb.de/>).

Im August 2022 bietet das ISQ für Lehrkräfte die „**Infoveranstaltung DigiLAL 7**“ an. Das ISQ stellt das Instrument DigiLAL 7 vor und geht dabei insbesondere auf die Durchführung durch Lehrkräfte ein. Im Anschluss werden offene Fragen beantwortet.

Die Veranstaltung findet am **18.08.2022 von 15:00 -16:30 Uhr online** statt. Eine Anmeldung ist ab sofort über die Website des ISQ möglich: <https://www.isq-bb.de/word-press/info-digilal-aug2022/>